



Anleitung zum digitalen Rapportwesen (DRW) des Schweizerischen Nationalparks

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
2.	Login	3
3.	DRW - Übersicht	4
4.	DRW - Rapport	4
5.	Dateneingabe	5
5.1	Rapport - Allgemein.....	5
5.2	Rapport - Fauna	6
5.3	Rapport - Flora	9
5.4	Rapport - Ereignisse.....	9
5.5	Rapport - Fertig	10
6.	Datenausgabe	10
7.	Datenkontrolle	11
8.	Supervision	11

1. Einleitung

Seit Januar 2003 rapportieren die Parkwächter ihren Dienst in einem digitalen Eingabesystem, dem digitalen Rapportwesen (DRW). Dort halten sie täglich ihren Arbeitsort, die zurück gelegte Tour, Stunden und Spesen fest. Weiter erfassen sie allgemeine Bemerkungen, Beobachtungen von Tierarten aus der Seltenheitsliste, tier- und pflanzenphänologische Beobachtungen, Sichtbeobachtungen von markierten Tieren, Schneemessungen und Ereignisprotokolle.

Anfang 2014 entwickelte der Bereich Forschung & Geoinformation eine Eingabeplattform, auf die über das Internet zugegriffen werden kann. Das bietet Vorteile bei der Anwendung des Systems, insbesondere aber auch bei dessen Unterhalt. Das neue Tool übernahm sämtliche Funktionen des alten und wurde mit weiteren ergänzt. Das Hauptaugenmerk lag auf einer verbesserten Qualität der Daten, deren Verfügbarkeit und Auswertbarkeit. In der Folge wurden weitere Anpassungen vorgenommen, bis im Juni 2019 wegen festgestellten Importfehlern in den alten Daten sämtliche Daten neu importiert wurden. Diese Anleitung soll den Anwender bei der Eingabe von Daten unterstützen und dazu beitragen, die übergeordneten Ziele zu erreichen.

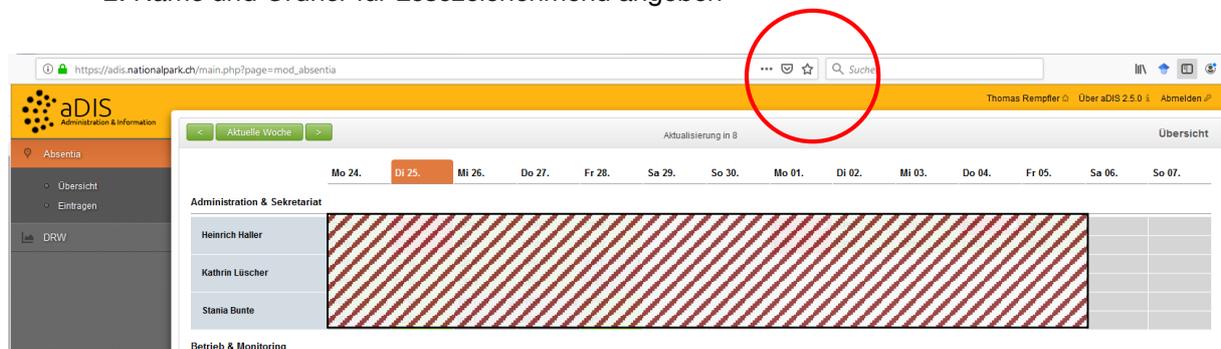
2. Login

Der Zugang zum DRW des Schweizerischen Nationalparks ist passwortgeschützt. Bei der ersten Anwendung sind die nachstehenden Punkte auszuführen. Das Speichern des Passworts und des Links unter den Favoriten vereinfacht die weiteren Aufrufe der Seite.

1. <https://adis.nationalpark.ch/>
2. Eingabe und Speichern von Benutzername und Passwort (nur beim ersten Mal).

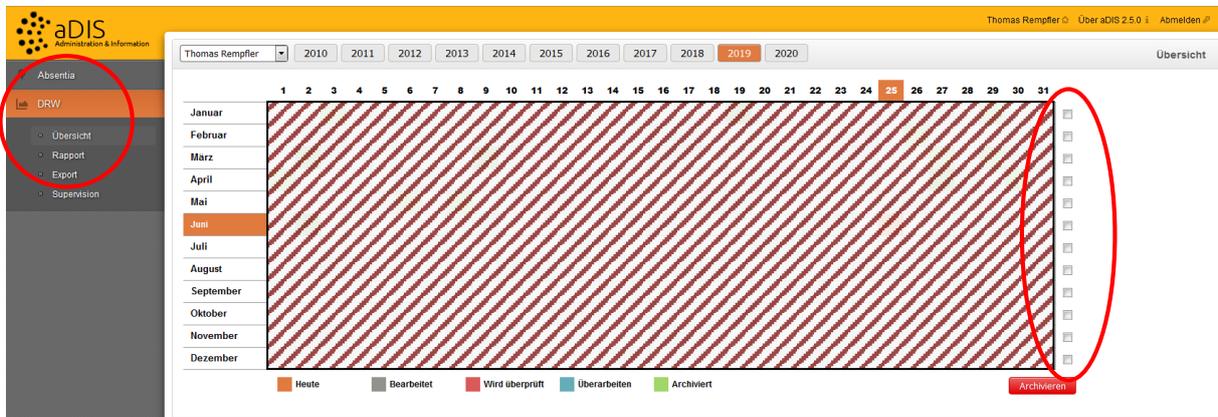


3. Speichern des Links unter Favoriten (nur beim ersten Mal):
 1. Klick auf Stern oben
 2. *Name* und *Ordner* für Lesezeichenmenü angeben



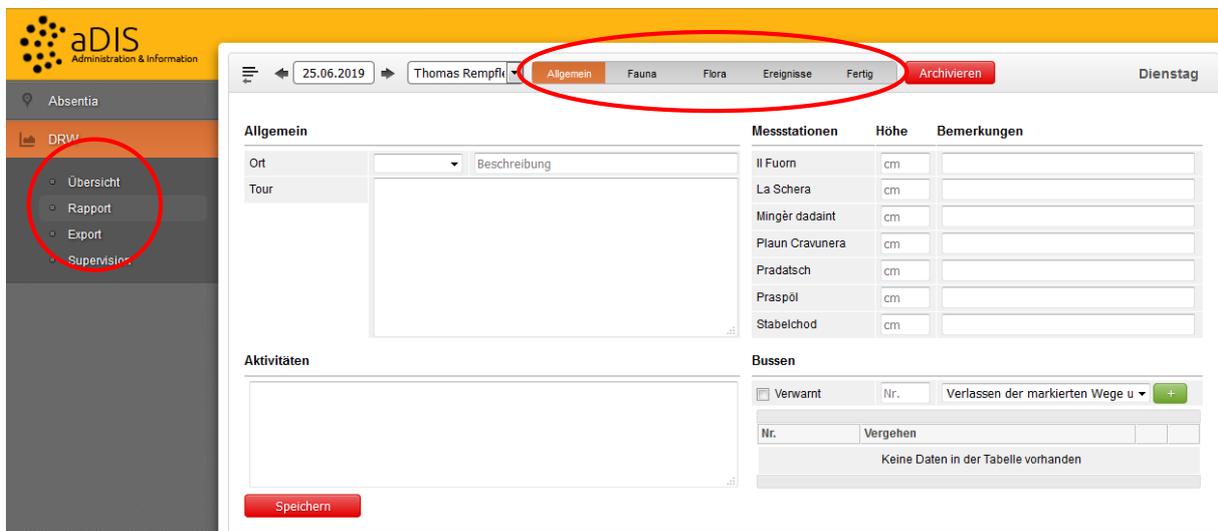
3. DRW - Übersicht

Das DRW setzt sich zusammen aus den Menüs *Übersicht*, *Rapport*, *Export* und je nach Berechtigung *Supervision*. Klick auf *DRW - Übersicht* öffnet die Jahresübersicht. Die einzelnen Tage sind ihrem Status entsprechend eingefärbt. Mittels Setzen des Hakens kann das abschliessende Archivieren monatsweise erfolgen.



4. DRW - Rapport

Klick auf *Rapport* öffnet den Rapport des entsprechenden Tages. Das Menu *Rapport* setzt sich zusammen aus den thematischen Bereichen *Allgemein*, *Fauna*, *Flora*, *Ereignisse* und *Fertig*.



5. Dateneingabe

Grundsätze:

- Sämtliche Daten sind so genau und so detailliert wie möglich einzugeben.
- Spezifizierte Eingabefelder sind Bemerkungsfeldern vorzuziehen.
- Bemerkungen sind knapp aber aussagekräftig formuliert und müssen auch ohne Kenntnis des Kontexts unmissverständlich sein. Auf Zeilenumbrüche, Tabulatoren, Aufzählungszeichen und das Einfügen von Tabellen ist zu verzichten.
- Daten, die in Projekten wie z.B. den Aufnahmen der *räumlichen Verteilung der Huftiere* oder den *Aufnahmen der Huftiere in Wintereinständen* erfasst werden, sollen im DRW nicht zusätzlich erfasst werden. Ansonsten entstehen doppelte Datensätze.
- Bei gemeinsamem Dienst mit Mitarbeitenden ist abzusprechen, wer welche Daten erfasst. Ansonsten entstehen doppelte Datensätze.

5.1 Rapport - Allgemein

Unter *Allgemein* werden der *Arbeitsort* und die zurück gelegte *Tour* erfasst. Im Feld *Beschreibung* wird kurz angegeben, was die Tätigkeit umfasste (max. 20 Zeichen) und im Feld *Aktivitäten* stichwortartig beschrieben. Diese stimmen überein mit den entsprechenden Rubriken im Stundenerfassungssystem SIEMI. Weiter werden unter *Messstationen* Schneehöhen eingetragen. Alle Angaben müssen mit der roten Schaltfläche *Speichern* oder *Hinzufügen* abgeschlossen werden. Unter *Bussen* werden die Art der Übertretung und die Bussennummer festgehalten, so wie sie auf dem Ordnungsbussenblock genannt ist. Ebenso werden Verwarnungen mit dem Setzen des Hakens erfasst. Mit einem Klick auf das grüne Feld mit dem Plus wird der Eintrag hinzugefügt.

The screenshot shows the aDIS web interface. The top navigation bar includes the date '25.06.2019', the user 'Thomas Rempfl', and tabs for 'Allgemein', 'Fauna', 'Flora', 'Ereignisse', 'Fertig', and 'Archivieren'. The 'Allgemein' tab is active. The main content area is divided into several sections:

- Allgemein:** Contains a dropdown for 'Ort', a text field for 'Beschreibung', and a larger text area for 'Tour'.
- Messstationen:** A table with columns 'Höhe' and 'Bemerkungen'. The table contains the following data:

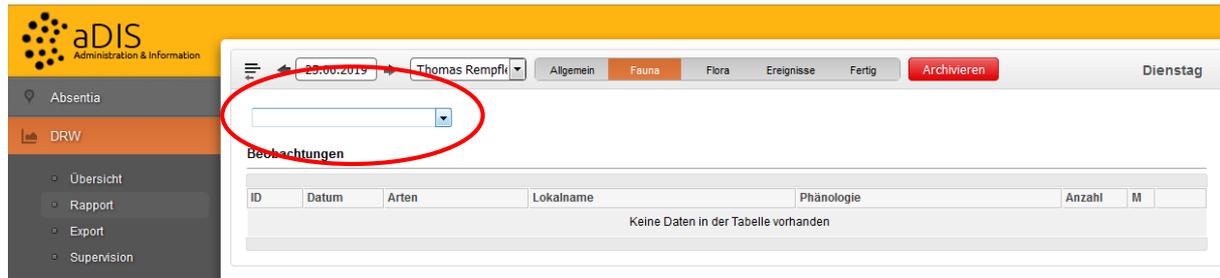
Messstationen	Höhe	Bemerkungen
Il Fuorn	cm	
La Schera	cm	
Mingèr dadaint	cm	
Plaun Cravunera	cm	
Pradatsch	cm	
Praspöl	cm	
Stabelchod	cm	
- Bussen:** Includes a checkbox for 'Verwarnt', a 'Nr.' field, and a dropdown for 'Verlassen der markierten Wege u'. Below this is a table for 'Vergehen' with a 'Nr.' field and a 'Keine Daten in der Tabelle vorhanden' message.

The 'Speichern' button is highlighted with a red circle.

5.2 Rapport - Fauna

Unter *Fauna* werden Beobachtungen von Tieren eingetragen. Je nach Tierartengruppe werden unterschiedliche Daten erfasst. Für alle Tierarten gleich sind die Eingabemöglichkeiten unter *Allgemein*, *Zusammensetzung der Gruppe*, *Beobachtungscode* und *Bemerkungen*. Zu beachten ist, dass die Koordinaten in der Form 2xxxxxx / 1xxxxxx einzugeben sind. Diese sind bei sämtlichen Beobachtungen anzugeben, ausser wenn festgehalten werden soll, dass keine Tiere beobachtet wurden (z.B. wenn alle Murmeltiere mit dem Winterschlaf begonnen haben). Bemerkungsfelder dienen der Präzisierung von Beobachtungen. Dadurch sollen nicht vorgegebene Eigenschaften der Beobachtung beschrieben werden.

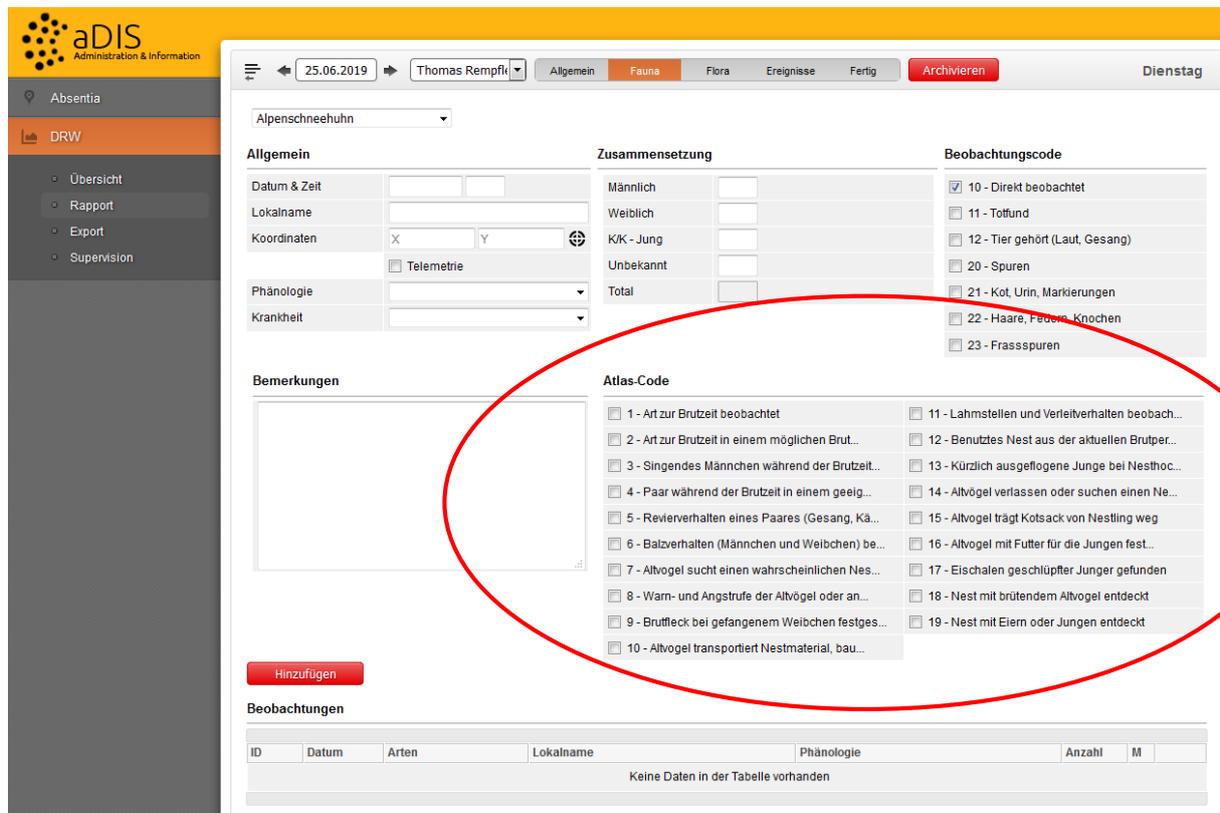
1. Tierart auswählen



The screenshot shows the aDIS web interface. The top navigation bar includes the aDIS logo, the date '25.06.2019', the user 'Thomas Rempfk', and tabs for 'Allgemein', 'Fauna', 'Flora', 'Ereignisse', 'Fertig', and 'Archivieren'. The 'Fauna' tab is active. On the left, there is a sidebar with 'Absentia' and 'DRW' sections. The main content area shows a search input field for species selection, which is circled in red. Below it is a table titled 'Beobachtungen' with columns for ID, Datum, Arten, Lokalname, Phänologie, Anzahl, and M. The table is currently empty, displaying 'Keine Daten in der Tabelle vorhanden'.

2. Vögel

Bei der Artengruppe der Vögel ist die Beobachtung nach *Atlas-Codes* festzuhalten. Bei Beobachtungen von *Bartgeier*, *Kolkrabe*, *Steinadler* und *Uhu* an Horsten sind die Koordinaten des Horststandorts gemäss separater Liste anzugeben.



The screenshot shows the aDIS web interface for a bird observation. The top navigation bar is the same as in the previous screenshot. The 'Fauna' tab is active, and the species 'Alpensneehuhn' is selected. The form is divided into several sections: 'Allgemein' (with fields for Datum & Zeit, Lokalname, Koordinaten, and Telemetrie), 'Zusammensetzung' (with checkboxes for Männlich, Weiblich, K/K - Jung, and Unbekannt), 'Beobachtungscode' (with checkboxes for 10 - Direkt beobachtet, 11 - Totfund, 12 - Tier gehört (Laut, Gesang), 20 - Spuren, 21 - Kot, Urin, Markierungen, 22 - Haare, Federn, Knochen, and 23 - Frassspuren), 'Bemerkungen' (a text area), and 'Atlas-Code' (a list of 20 checkboxes for specific bird behaviors). The 'Atlas-Code' section is circled in red. Below the form is a table titled 'Beobachtungen' with columns for ID, Datum, Arten, Lokalname, Phänologie, Anzahl, and M. The table is currently empty, displaying 'Keine Daten in der Tabelle vorhanden'.

3. Gämse, Rothirsch, Steinbock, Reh

Bei *Gämse*, *Reh*, *Rothirsch* und *Steinbock* wird die Gruppenzusammensetzung nach artspezifischen Klassen erfasst. Bei allen vier Tierarten werden Kitze/Kälber separat festgehalten. Zudem besteht die Möglichkeit, die Summe von nicht abschliessend angesprochenen Individuen einzutragen (z.B. nur Geschlecht, aber keine Altersklasse).

Bei der *Gämse* werden aufgeteilt nach Geschlecht Jährlinge und Gämsen ab 2 Jahren unterschieden.

Beim *Reh* werden bei den männlichen Spiesser, Gabler und Sechser unterschieden, bei den weiblichen Schmalrehe und Geissen ab 2 Jahren.

Beim *Rothirsch* werden bei den männlichen Spiesser sowie Hirsche ohne, mit einseitiger oder beidseitiger Krone unterschieden, bei den weiblichen Schmaltiere und Kühe ab 2 Jahren.

Beim *Steinbock* werden bei den männlichen die Altersklassen 1-3, 4-6, 7-10 und 11+ Jahre unterschieden, bei den weiblichen Jährlinge und Geissen ab 2 Jahren.

Beim *Reh* werden bei den männlichen Spiesser, Gabler und Sechser unterschieden, bei den weiblichen Schmaltiere und Geissen ab 2 Jahren.

The screenshot shows the aDIS web application interface. The top navigation bar includes the date '25.06.2019', the user 'Thomas Rempfl', and tabs for 'Allgemein', 'Fauna', 'Flora', 'Ereignisse', 'Fertig', and 'Archivieren'. The left sidebar shows the user's location 'Absentia' and the 'DRW' (Data Entry) menu with options for 'Übersicht', 'Rapport', 'Export', and 'Supervision'. The main content area is titled 'Gämse' and contains several sections: 'Allgemein' (General) with fields for 'Datum & Zeit', 'Lokalname', 'Koordinaten', and 'Phänologie'; 'Zusammensetzung' (Composition) which is circled in red, containing fields for 'Männlich' (Male) and 'Weiblich' (Female) with sub-categories 'Gj' (Yearling) and 'G2+' (Adult), and fields for 'KJK - Jung' (Young), 'Unbekannt' (Unknown), and 'Total'; 'Beobachtungscode' (Observation Code) with checkboxes for codes 10 through 23; 'Bemerkungen' (Remarks) with a text area and a 'Hinzufügen' (Add) button; 'Markiert' (Marked) with a checkbox; 'Geweih' (Horn) with fields for 'Tier Nr.', 'Enden', 'Links', 'Rechts', 'Krone', 'Zustand', 'Geschlecht', and 'Wechsel'; 'Fell' (Fur) with fields for 'Typ' (Sommer/Winter) and 'Wechsel'; and 'Verhalten' (Behavior) with checkboxes for 'Liegen', 'Fressen', 'Gehen', 'Wiederk.', 'Sozialverh.', and 'Stehen'. At the bottom, there is a table for 'Beobachtungen' (Observations) with columns for ID, Datum, Arten, Lokalname, Phänologie, Anzahl, and M. The table currently shows 'Keine Daten in der Tabelle vorhanden' (No data in the table).

4. Markierte Tiere

Individuen der Tierarten *Gämse*, *Fuchs*, *Rothirsch*, *Steinbock* und *Wolf*, zu denen Markierungsprojekte laufen, tragen Ohrmarken und/oder Halsbänder, damit sie sich eindeutig identifizieren lassen. Mit dem Setzen des Hakens bei *Markiert* können weitere Angaben zu *Merkmalen*, zum *Fell*, zum *Geweih* (Rothirsch) und zum *Verhalten* gemacht werden. Von besonderer Wichtigkeit ist die Information, ob weibliche Tiere zum Beobachtungszeitpunkt *führend* sind (Junge haben). Stichtag für den Übergang vom Kitze zum Jährling bzw. vom Kalb zum Spiesser oder Schmaltier ist der 1. Mai. In jedem Fall ist die Tiernummer anzugeben. Bei Hirschen aus dem Nationalpark Stilfserjoch ist der Zusatz Stelvio beizufügen (Bsp. 32 Stelvio). Befindet sich ein markiertes Tier in einem Rudel, so werden beim Eintrag die Koordinaten dieses Individuums angegeben.

aDIS
Administration & Information

25.06.2019 | Thomas Rempfl | Allgemein | **Fauna** | Flora | Ereignisse | Fertig | Archivieren | Dienstag

Fuchs

Allgemein
 Datum & Zeit: [] [] [] []
 Lokalname: []
 Koordinaten: X [] Y [] []
 Telemetrie
 Phänologie: []
 Krankheit: []

Zusammensetzung
 Männlich: []
 Weiblich: []
 KK - Jung: []
 Unbekannt: []
 Total: []

Beobachtungscode
 10 - Direkt beobachtet
 11 - Totfund
 12 - Tier gehört (Laut, Gesang)
 20 - Spuren
 21 - Kot, Urin, Markierungen
 22 - Haare, Federn, Knochen
 23 - Frassspuren

Bemerkungen
 []

Markiert **Geweih**
 Tier Nr.: [] Enden: Links [] Rechts []
 Führend: [] Krone:
 Geschlecht: Männlich Weiblich Zustand: []

Fell **Verhalten**
 Typ: Sommer Winter Liegen Fressen Gehen
 Wechsel: [] Wiederk. Sozialverh. Stehen

Hinzufügen

Beobachtungen

ID	Datum	Arten	Lokalname	Phänologie	Anzahl	M
Keine Daten in der Tabelle vorhanden						

5. Krankheit

Als Besonderheit wird bei Gämse und Steinbock die *Krankheit Gämbsblindheit* sowie bei Dachs, Fuchs und Wolf die *Krankheit Staupe* erfasst. Diese werden im jeweiligen Rapport angewählt. Da vor allem bei den Huftieren oftmals mehrere Individuen zusammen erfasst werden, der Schweregrad (0 – 3) aber zwischen den Individuen variieren kann, werden Präzisierungen unter *Bemerkungen* vorgenommen. Werden Augen auf *Gämbsblindheit* überprüft und für gesund beurteilt (Schweregrad 0), so wird unter Krankheit trotzdem Gämbsblindheit angewählt.

aDIS
Administration & Information

26.10.2015 | Alfons a Porta | Allgemein | **Fauna** | Flora | Ereignisse | Fertig | Montag

Gämse

Allgemein
 Datum & Zeit: 27.10.2015 10:45
 Lokalname: Spedla 2
 Koordinaten: 2802491 1164180 []
 Telemetrie
 Phänologie: []
 Krankheit: Gämbsblindheit

Zusammensetzung
 Männlich: Gj 1 Unbk []
 Weiblich: Gj 5 Unbk []
 KK - Jung: 4
 Unbekannt: 2
 Total: 12

Beobachtungscode
 10 - Direkt beobachtet
 11 - Totfund
 12 - Tier gehört (Laut, Gesang)
 20 - Spuren
 21 - Kot, Urin, Markierungen
 22 - Haare, Federn, Knochen
 23 - Frassspuren

Bemerkungen
 IKK: ohne 1 Bock 2+, 1 Kitz- leichtgradig
 1 Geiss 2+ (mit Husten), 1 Jährling, 2
 Kitz- mittelgradig 3 Geissen 2+, 1 Kitz-
 hochgradig 1 Geiss 2+, 1 Jährling

Markiert **Geweih**
 Tier Nr.: [] Enden: Links [] Rechts []
 Führend: [] Krone:
 Geschlecht: Männlich Weiblich Zustand: []

Fell **Verhalten**
 Typ: Sommer Winter Liegen Fressen Gehen
 Wechsel: [] Wiederk. Sozialverh. Stehen

Speichern

5.3 Rapport - Flora

Unter *Flora* werden Beobachtungen von Pflanzen eingetragen. Bei der *Pflanzenphänologie* sind Standorte, Pflanzenarten und die zu erfassenden Entwicklungsstadien vorgegeben. Teilweise sind nicht alle Messgrößen verlangt. Die bei den jeweiligen Pflanzen und Standorten aufzunehmenden Stadien sind dem *Programm Pflanzenphänologie* zu entnehmen.

Für allgemeine oder besondere Pflanzenbeobachtungen besteht die Rubrik *Pflanzen*. Grundlage für die Pflanzennamen ist die *Flora Helvetica*. Sie sind auf deutsch und lateinisch anzugeben.

The screenshot shows the 'Flora' section of the aDIS application. The top navigation bar includes 'Allgemein', 'Fauna', 'Flora', 'Ereignisse', 'Fertig', and 'Archivieren'. The left sidebar shows 'DRW' as the active section. The main area is split into two columns: 'Pflanzenphänologie' and 'Pflanzen'. 'Pflanzenphänologie' contains a list of phenological stages with corresponding input fields. 'Pflanzen' contains fields for coordinates, plant species (with 'Deutsch' and 'Latein' options), and a description box. A red 'Hinzufügen' button is located at the bottom of the form.

5.4 Rapport - Ereignisse

Unter *Ereignisse* werden unterschiedliche Vorkommnisse festgehalten, die durch die Natur und/oder den Menschen verursacht sind. Da diese in der Regel nicht sehr häufig sind, ist die Vorgabe einer Klassifizierung schwierig. Dafür besteht die Möglichkeit, sie in Worten ausführlich zu beschreiben. Beeinträchtigte Parkinfrastruktur und das Einwirken des Menschen sind anzugeben. Als Beispiele gelten: Spölspülungen, Unwetter und Instandstellungsarbeiten nach Unwettern. Bei allen Ereignissen ist eine Ortsangabe verlangt (Lokalname). Bei menschlichen Eingriffen im Nachgang von Unwettern ist das Datum des Unwetters anzugeben, an dem der Aufwand entstanden ist.

The screenshot shows the 'Ereignisse' section of the aDIS application. The top navigation bar includes 'Allgemein', 'Fauna', 'Flora', 'Ereignisse', 'Fertig', and 'Archivieren'. The left sidebar shows 'DRW' as the active section. The main area is split into three columns: 'Allgemein', 'Ereignisse', and 'Details'. 'Allgemein' contains fields for 'Lokalname', 'Datum & Zeit' (with 'Von' and 'Bis' sub-fields), 'Betroffene Fläche' (with 'ha' and 'm²' units), 'Koordinaten', and 'Auftreten'. 'Ereignisse' contains a large text area for 'Ursache - Verlauf - Auswirkungen'. 'Details' contains dropdown menus for 'Wald & Vegetation', 'Massenbewegung', 'Wasser & Schnee', and 'Menschliche Eingriffe'. A red 'Hinzufügen' button is located at the bottom of the form.

5.5 Rapport - Fertig

Unter *Fertig* erscheint eine Zusammenfassung über die Anzahl Einträge pro Rubrik. Weiter gibt der Erfasser an, ob einer der Einträge im Tagesrapport für den *Jahresbericht* relevant ist. Falls dem so ist, kreuzt er dieses Feld an und beschreibt den Sachverhalt stichwortartig.

Übersicht Rapport ID 48524	
Erteilte Bussen	0
Gemessene Schneestationen	0
Fauna Beobachtungen	0
Phänologie Beobachtungen	0
Pflanzenbeobachtungen	0
Ereignisse	0

Rapport Fertigstellung

Für den Jahresbericht relevant? Ja

Was? Flora, Fauna...

Rapport fertigstellen

6. Datenausgabe

Die Einstellungen für Datenabfragen werden unter *Export* ausgewählt. Mit dem Festlegen von Start- und Enddatum sowie der Kategorie sind Zeitraum und Themenbereich zu bestimmen. Zudem können Beobachter einzeln, insgesamt oder als Gruppe der Parkwächter ausgewählt werden. Unterschieden wird zwischen den nachstehenden Beobachtungskategorien, wobei unter *Tiere*, *Markierte Tiere*, *Atlas* und *Pflanzenphänologie* weitere Auswahlen möglich sind. Die Daten werden entweder als Tabelle auf dem Bildschirm angezeigt oder als csv-Datei gespeichert. Da das Start- bzw. Enddatum jeweils vom Rapport- und nicht vom Beobachtungsdatum stammt, sind die Zeiträume von zu exportierenden Daten grosszügig zu wählen und allenfalls anschliessend über Filterfunktionen einzuzugrenzen. Beim Öffnen der Daten in Excel ist darauf zu achten, dass sie als *UTF-8* importiert werden.

Exportieren

Export Optionen

Format: Tabelle Von: Bis: Kategorie: Schnee Zustand: Archiviert Ausgabe formatieren (langsamer)

Filter

Person (PW | alles | keins): Christoph Mühlethaler, Ruedi Haller, Flurin Filli, Fadri Bott, Alfons a Porta, Curdin Eichholzer, Domenic Godly, Ueli Nef

Tiere (alles | keins): Alpen-Ringelspinner, Ameisen, Bachforelle, Baummarbler, Bergeidechse, Bergmolch, Braunbär, Dachs

Atlas (alles | keins): Alpenbirkenzeisig, Alpenbraunelle, Alpendohle, Alpenmeise, Alpenschneehuhn, Amsel, Auerhuhn, Bachstelze

Phänologie (alles | keins): Alpenrose - Vallainas, Birke - Fops, Erika - Dschembrina, Erika - P7 God da Chamuotschs, Erika - Plan Mingèr, Erika - Prasúra, Espe - Höhenweg Trupchun, Espe - La Drossa

Kategorien:

- Schnee: *Allgemein – Messstationen.*
- Tiere: *Fauna - Tierart* (Amphibien, Reptilien, Insekten, Säugetiere).
- Markierte Tiere: *Fauna - Tierart - Markiert* (Gämse, Fuchs, Rothirsch, Steinbock, Wolf).
- Atlas: *Fauna - Tierart* (Vögel).
- Pflanzen: *Flora - Pflanzen.*
- Pflanzenphänologie: *Flora - Pflanzenphänologie.*
- Bussen: *Allgemein - Bussen.*
- Ereignisse: *Ereignisse.*
- Jahresbericht Rapporte: *Fertig - Für den Jahresbericht relevant?*

7. Datenkontrolle

Die Daten werden anhand der csv-Exportdateien kontrolliert. Datensätze der Kategorien *Tiere*, *Markierte Tiere*, *Atlas* und *Pflanzen* werden aufgrund ihrer Koordinaten in ein GIS importiert und visuell auf ihre geografische Lage geprüft (ArcGIS - File - Add data - Add XY data). Datensätze mit unwahrscheinlichen Standorten oder ohne Koordinaten werden in Absprache mit dem Beobachter im DRW korrigiert oder eliminiert. Mithilfe von Sortier- und Filterfunktionen werden unvollständige Datensätze eruiert. Weiter wird das Rapportdatum mit dem Beobachtungsdatum verglichen, um allfällige Flüchtigkeitsfehler beim Anwählen des Datums ausfindig zu machen. Korrekte Einträge werden archiviert. Zu korrigieren sind Einträge bei folgenden Unstimmigkeiten:

- Tiere, Markierte Tiere und Atlas: Anzahl Individuen erforderlich bei Direktbeobachtungen (BC 10), Phänologie mit richtigen Begriffen.
- Markierte Tiere: Tiernummern kontrollieren.
- Gämse und Steinbock sowie Dachs, Fuchs und Wolf: Präzisierungen in Bemerkungen, wenn unter Angabe der Krankheit Gämsblindheit bzw. Staupe angewählt ist.
- Bartgeier, Kolkkrabe, Uhu und Steinadler: Koordinaten und Namen von Horsten müssen mit denjenigen der Liste der Horststandorte übereinstimmen.
- Pflanzen: Namen haben den Angaben in der Flora helvetica bzw. in der Liste der Pflanzennamen zu entsprechen.
- Bussen: Bei Bussen muss Nr. eingetragen sein, ansonsten Haken bei *nur gewarnt* gesetzt sein.

8. Supervision

Die Supervision hat zum Zweck, die Kontrollberechtigungen aufzuzeigen sowie über die Schaltfläche *Order66* den Status bereits archivierter Datensätze zu verändern. Durch die Eingabe von Datum und User-ID können Tagesrapporte einzeln freigeschaltet werden.

The screenshot shows the aDIS Supervision interface. The top navigation bar includes the aDIS logo and user information: Thomas Rempfler, Über aDIS 2.5.0, and Abmelden. The left sidebar shows the navigation menu with 'DRW' selected. The main content area is titled 'Supervisor' and includes a 'Speichern' button. Below this is a 'Neu / Editieren' section with dropdown menus for 'Thomas Rempfler' (Supervisor) and 'Alfons a Porta' (Person). A table displays a list of supervisors:

ID	Supervisoren	Person
44	Christoph Mühlethaler	Christoph Mühlethaler
24	Fadri Bott	Alfons a Porta

At the bottom of the interface, there is a form with the label 'Order66' and a date mask 'yyyy-mm-dd'. The 'UID' field contains the value '2'. A red circle highlights this area, and an 'EXE' button is located to the right of the form.